

St. Martin 2023



Liedblatt für
Wortgottesdienst und Martinszug





St. Martin

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hat Kleider nicht, hat Lumpen an:
„Oh helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittere Frost mein Tod!“

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zieht die Zügel an,
sein Ross steht still beim braven Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gibt den halben Still,
der Bettler rasch ihm danken will.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin legt sich müd' zur Ruh,
da tritt im Traum der Herr dazu.
Hab' Dank, hab Dank Du Reitersmann,
für das was Du an mir getan.



Ein bisschen so, wie Martin

Ein bisschen so wie Martin möcht' ich manchmal sein,
und ich will an andre denken,
ihnen auch mal etwas schenken.
Nur ein bisschen, klitzeklein, möcht' ich wie Sankt Martin sein

Ein bisschen so wie Martin möcht' ich manchmal sein,
und ich will auch mit dir teilen,
wenn du rufst, schnell zu dir eilen.
Nur ein bisschen, klitzeklein, möcht' ich wie Sankt Martin sein

Ein bisschen so wie Martin möcht' ich manchmal sein,
und ich schenk dir mein Vertrauen,
du kannst immer auf mich bauen.
Nur ein bisschen, klitzeklein, möcht' ich wie Sankt Martin sein

Ein bisschen so wie Martin möcht' ich manchmal sein,
und ich will im Streit nicht leben,
dir die Hand zum Frieden geben.
Nur ein bisschen, klitzeklein, möcht' ich wie Sankt Martin sein.



Wir leuchten hell wie Sterne

1. Das Licht er - strahlt im gan - zen Land.
2. Die Freu - de füllt das gan - ze Land.
3. Die Hoff - nung stärkt das gan - ze Land.
4. Die Lie - be wärmt das gan - ze Land.
5. Das Licht er - strahlt im gan - zen Land.

1.+5. Ich tra - ge eins in mei - ner Hand.
2.-4. Ich tra - ge sie in mei - ner Hand.

Ich geh mit der La - ter - ne durch die Dun - kel - heit.

Wir leuch - ten hell wie Ster - ne warm und weit.

1 und 5.

Das Licht erstrahlt im ganzen Land. Ich trage eins in meiner Hand.

Refr.: Ich geh mit der Laterne durch die Dunkelheit.

Wir leuchten hell wie Sterne warm und weit.

2. Die Freude füllt das ganze Land. Ich trage sie in meiner Hand...

3. Die Hoffnung stärkt das ganze Land, ich trage sie in meiner Hand...

4. Die Liebe wärmt das ganze Land. Ich trage sie in meiner Hand...



Durch die Straßen auf und nieder

Durch die Straßen auf und nieder
leuchten die Laternen wieder
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin komm und schau!

Wie die Blumen in dem Garten,
blühn Laternen aller Arten:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau!

Und wir gehen lange Strecken,
mit Laternen an den Stecken:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau!



Ich geh' mit meiner Laterne

Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr,
Rabimmel, Rabammel, Rabumm.

Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.
Wie schön das klingt, wenn jeder singt.
Rabimmel, Rabammel, Rabumm.

Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.
Mein Licht ist schön, könnt Ihr es sehn.
Rabimmel, Rabammel, Rabumm.

Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.
Mein Licht ist aus, ich geh nach Haus.
Rabimmel, Rabammel, Rabumm.



Laterne, Laterne

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Brenne auf mein Licht,
Brenne auf mein Licht,
aber nur meine liebe Laterne nicht.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Sperrt ihn ein, den Wind,
Sperrt ihn ein, den Wind,
er soll warten, bis wir alle zu Hause sind.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Bleibe hell, mein Licht,
Bleibe hell, mein Licht,
denn sonst strahlt meine liebe Laterne nicht!

Herzliche Einladung

zum gemütlichen Beisammensein bei
Weckmann und Heißgetränken
im Anschluss an den Martinszug!



Unser Dank gilt

- dem Familienmesskreis für die Vorbereitung des gemütlichen Beisammenseins.
- den Helfern der freiwilligen Feuerwehr für die Zugbegleitung und die "Feuerbetreuung".
- dem Kinderchor und besonders Herrn Bialas für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.
- Ihnen allen für das fleißige Backen, Zug begleiten, die Auf- und Abbauhilfe, das Singen und Ihre Teilnahme!